Referenzen

Muottas Muragl

Beteiligung von Uponor

350 m²

Muottas Muragl

Muottas Muragl ist ein beliebter Aussichtsberg in St. Moritz. Anfang 2010 startete der Umbau des Berghotels. Uponor lieferte dafür die Flächentemperierung.

Fakten zum Projekt

Location Samedan, Switzerland	Fertigstellung 2011	
Gebäudetyp Hotels & Gastronomie	Product systems Flächenheizung und -kühlung	
Adresse 7503 Samedan	Webseite http://www.muottasmuragl.ch/de/	Art des Projekts Renovation

Partner

Architekt:
Fanzun AG dipl. Architekten +
Ingenieure,
Salvatorenstrasse 66 CH-7000 Chur
Fanzun AG, Schweiz

Installateur:
Cao Tecnica della casa / Haustechnik
Dario Cao,
La Presa CH-7743 Brusio, Schweiz

Beeindruckende Aussicht vom Muottas Muragl
Das in der Schweiz gelegene St. Moritz ist einer der traditionsreichsten Ferienorte der Welt. Der Name ist als Qualitätsmarke geschützt und ist weltweit bekannt für Stil, Eleganz und Klasse. Dort ist auch der Aussichtsberg des Engadin zu finden: der beeindruckende „Muottas Muragl" (2.453 m) In knapp 15 Minuten ist er mit der Gondel von der Bahnstation Punt Muragl die gleichnamige Bergstation „Muottas Muragl" zu erreichen. Von dort aus geht es über einen knapp 7 km langen Winterwanderweg durch die tief verschneite Berglandschaft. Dort befindet sich das Muottas Muragl Berghotel.

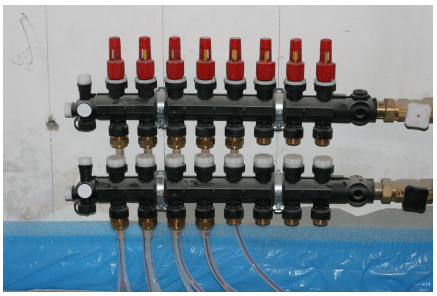
Umbauarbeiten für mehr Komfort für die Gäste

Während des Sommers 2010 gab es auf Muottas Muragl wegen Erweiterung und Umbau des Bergrestaurants nur ein beschränktes gastronomisches Angebot. Die Umbauarbeiten sind seit dem Februar 2010 in vollem Gange – dies macht sich in der täglichen Änderung des Erscheinungsbildes des Berghotels bemerkbar. Anbauten werden rückgebaut, um das Haupthaus wieder ins Zentrum zu rücken. Architektonisch hat das Gebäude durch die zahlreichen Um- und Anbauten schon gelitten. Als Ausgangslage für die architektonische Konzeption beschrieb die Fanzun AG die Stärkung des historischen Haupthauses durch den Rückbau der Anbauten. «Somit wird ein Bezug zum historischen, baulichen Ausgangspunkt geschaffen », sagte er. Auch die Farbgebung in einem hellen Weiss lehnt sich an die Ursprungsbaute an. Neu gestaltet worden ist der Sockelbereich.
Energieeffizienz steht hoch im Kurs

Die Sanierung des Haupthauses erfüllt neben den betrieblichen Anforderungen auch die Minergie-Standards (Minergie = weltweit geschützte Marke für nachhaltiges Bauen). Ganz nach dem Motto Energieeffizienz. Die energetisch optimierte Außenhülle des Gebäudes verhindert Wärmeverlust in einer von großen Temperaturschwankungen geprägten Umgebung. Ziel der neuen Energiekonzeption ist die Reduzierung des Energiebedarfes, was mit Erdwärmesonden in ca. 120m Tiefe sowie Röhrenkollektoren gewährleistet wird.

Flächentemperierung mit dem Minitec System von Uponor

Die Wahl für die passende Fußbodenheizung fiel auf Uponor. Im Berghotel wurde das Renovierungssystem Minitec eingebaut. Das System ist ideal für den nachträglichen Einbau, sprich, für Renovierungen, geeignet. Mit einer Elementhöhe von nur einem Zentimeter hat das Uponor System eine erstaunlich kurze Aufheizzeit, ideal für den Einsatz in diesem Objekt. Insgesamt wurden knapp 350 m² des Minitecsystems verlegt, welches für die Flächentemperierung eingesetzt wird. Für die Architektur war die Fanzun AG aus Chur zuständig, die Installationsarbeiten übernahm die Cao Tecnica della casa. Die technische Planungsarbeiten wurden über den Heizungsplaner Hans-Luzi Züst abgewickelt und die Lieferung der Uponor Systeme übernahm der Großhandel Tobler System AG aus Urdorf.

Die Umbauarbeiten sollen voraussichtlich bis Mitte/Ende Dezember 2010 abgeschlossen werden, so dass der Muattas Muragl den Gästen wieder einen tollen Erholungsort bietet.

Muottas Muragl